

Modul 3	Permakultur, biodynamischer und regenerativer Anbau
Zielpublikum und Voraussetzungen	Berufsleute aus dem Garten-, Landschafts-, Natur- oder Umweltbereich sowie Absolventinnen und Absolventen von Modul 1
Kompetenzen	<p>Die Teilnehmenden sind fähig einen Naturgarten nach Grundsätzen der Permakultur zu planen und umzusetzen (Permakultur Design Course (PDC) nach Curriculum Bill Mollison).</p> <p>Sie kennen die Grundprinzipien des biodynamischen und regenerativen Anbaus. Sie können biodynamische Präparate anwenden. Sie verfügen über die nötigen Kenntnisse der natürlichen Pflanzenstärkung.</p>
Lernziele	<ol style="list-style-type: none"> 1) Den Begriff der Permakultur, sowie des biodynamischen und regenerativen Anbaus erläutern und deren Aufbau und Funktionsweisen erklären. 2) Die Entwicklung der Permakultur als weltweite gesellschaftlich-ökologische Bewegung verstehen und erläutern. 3) Das philosophische Fundament der Permakultur sowie des biodynamischen und regenerativen Anbaus erklären. 4) Wissen um eigene Resilienz und den eigenen ökologischen Fussabdruck interpretieren. 5) Die persönliche Weiterentwicklung mit Permakultur erkennen und umsetzen. 6) Verknüpfungen und Unterschiede von Permakultur und klassischer Gartengestaltung erläutern. 7) Permakultur-Prinzipien in urbanen Räumen anwenden. 8) Verschiedene Klimazonen kennen und Gestaltungsansätze zur (Re-)Kultivierung aufzeigen. 9) Verschiedene Elemente der Steuerung von Temperatur und Wind in Gärten planen und begründen. 10) Die Planungswerkzeuge erklären und anwenden. 11) Nach den vermittelten Planungsmethoden eigene Projekte umsetzen und präsentieren. 12) Die soziale Tragweite von Projekten erkennen und diesen Aspekt in Planungen einbeziehen. 13) Verschiedene Prozesse, Werkzeuge und Möglichkeiten der sozialen Permakultur erklären. 14) Ökologische Bauweisen erläutern und anhand von Schemaskizzen etc. aufzeigen. 15) Wasser- und Ressourcenkreisläufe und den nachhaltigen Umgang mit diesen Elementen in Garten und Landschaft beurteilen und daraus Massnahmen ableiten. 16) Den Garten im Zusammenhang mit Kosmos und Erde betrachten. 17) Die Relevanz und die Verantwortung im Umgang mit Boden unter Berücksichtigung der permakulturellen und biodynamischen Grundsätze kennen. 18) Die wichtigsten Funktionen und Abläufe im Boden unter Berücksichtigung der permakulturellen und biodynamischen Grundsätze erläutern.

	<p>19) Boden unter Berücksichtigung der permakulturellen und biodynamischen Grundsätze mit geeigneten Mitteln langfristig schützen und pflegen können.</p> <p>20) Verschiedene Kompostiermethoden erklären und umsetzen.</p> <p>21) Kompostieren unter Berücksichtigung der vier Elemente umsetzen.</p> <p>22) Pflanzenkohle zur Bodenverbesserung, als Zuschlagsstoff für Futtermittel oder zur Filterfunktion selber herstellen und anwenden.</p> <p>23) Biodynamische Dünger- und Spritzpräparate kennen und anwenden.</p> <p>24) Die Relevanz und den Wert von Saatgut unter Berücksichtigung der permakulturellen und biodynamischen Grundsätze erläutern.</p> <p>25) Verschiedene Pflanzkombinationen aus Überlegungen der Permakultur erläutern.</p> <p>26) Verschiedene Anbau- und Kulturformen und Spezialkulturen der Permakultur erkennen, erläutern und anwenden.</p> <p>27) Regenerativer Anbau erklären und auf Situationen im Gartenbau anwenden.</p> <p>28) Alternativen zu Nutztierhaltung und Ackerbau erläutern und auf Situationen im Gartenbau ableiten.</p>
Lernzeit	17 Tage wovon 14 Tage Präsenzunterricht und 3 Tage individuelles, angeleitetes Lernen (Lernzeit total: 102 Std.)
Anerkennung	<p>Teilnahmebestätigung Einzelmodul</p> <p>Teilnahmebestätigung PDC</p> <p><i>Für Absolventinnen und Absolventen der Berufsprüfung Gärtner*in mit eidg. Fachausweis ist ein Kompetenznachweis mit schriftlicher Dokumentation, Präsentation und Fachgespräch gemäss Beschrieb Wahlmodule Berufsprüfung vorgesehen.</i></p> <p>Anerkennung innerhalb des gesamten Lehrgangs Biogarten: Weiterbildungszertifikat (Teilnahmebestätigung).</p>
Ort	Gartenbauschule Hünibach. Exkursionen ausserhalb der Gartenbauschule werden jeweils zu Modulbeginn bekannt gegeben.
Daten	<p>Die Kurstage à acht Lektionen (45 Min.) finden mehrheitlich donnerstags und freitags statt. Zusätzlich ist eine dreitägige Exkursion vorgesehen. Detaillierter Zeitplan s. separates Dokument.</p> <p>Kurszeiten sind von 8.45 - 12.15h und von 13.30 -17.00h.</p>

**Modul 3 Permakultur,
biodynamischer und regenerativer Anbau**

Referierende	Sabrina Furrer, Gemüsegärtnerin und Permakultur-Designerin, haselhain.org/ Dietlind Haarbrücker, Architektin und Permakultur-Designerin, einfachvielfalt.ch Simon Jöhr, Agronom und landwirtschaftlicher Berater, inforama.ch Adrian Rubi, BSc in Umweltingenieurwesen Fachrichtung Biologische Landwirtschaft und Hortikultur edapro.ch/ Andrej Zuber, Gartenbaulehrer Rudolf Steiner Schule Allfällige weitere Referierende werden zu Modulbeginn bekannt gegeben.
Kosten	CHF 2'580.- inkl. MwSt. Hierin sind Mittags- und Zwischenverpflegung an Präsenztagen in Hünibach enthalten. Reisekosten und Kosten für Unterkunft und Verpflegung an Exkursionstagen gehen zu Lasten der Teilnehmenden. <i>Für den Kompetenznachweis im Rahmen der Berufsprüfung wird eine zusätzliche Gebühr von CHF 600.- erhoben.</i>
Anmeldung und Auskunft	Anmeldeformular online weiterbildung@gsh.ch

In Zusammenarbeit mit dem Verein Permakultur Schweiz.